

## 36. Jahrgang Nr. 47 vom 21.11.2008

### Volkstrauertag 2008

„Am diesjährigen Volkstrauertag gedenken wir insbesondere der Opfer des Ersten Weltkrieges, der fast auf den Tag genau vor 90 Jahren endete. Das millionenfache sinnlose Morden und Sterben hat die europäischen Gesellschaften tief greifend verändert. Die letztlich nicht gelungene Errichtung einer globalen und dauerhaften Friedensordnung hat den Grundstein für den Zweiten Weltkrieg mit seinen Schrecken gelegt.

Der Volkstrauertag ist seit 1919 – also einem Jahr nach Ende des Ersten Weltkrieges – der zentrale Gedenktag, an dem wir uns der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft erinnern.

Ermutigend war für mich, dass ich als Bürgermeister, vor allem aber als Ortsvorsitzender des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge, vor wenigen Tagen einen Friedenswanderer aus England in Bad Münstereifel empfangen und in unserer Stadt auch beherbergen konnte, der mit seinem bereits dritten, hunderte Kilometer langen Friedensmarsch, für Frieden und Versöhnung über den Gräbern des ersten Weltkrieges ein eindrucksvolles Zeichen für nachfolgende Generationen setzte ..“

So begann Bürgermeister Alexander Büttner seine Rede zur Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Soldatenfriedhof in Bad Münstereifel.

Unter Beteiligung von Pfarrvikar Ludwig Pützkaul, Pfarrer Florian Specht, der Löschgruppe Bad Münstereifel, der Freiwilligen Feuerwehr, der St. Sebastianus Schützenbruderschaft, des Eifelvereins und der musikalischen Begleitung der Bad Münstereifeler Stadtmusikanten, fand am 16. November die zentrale Gedenkveranstaltung des Ortsverbandes Bad Münstereifel im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. für die Opfer

der Kriege und Gewaltherrschaft statt, an der in diesem Jahr erfreulicherweise so viele Bürgerinnen und Bürger teilnahmen, wie selten zuvor.

Der Bürgermeister erinnerte in seiner Rede daran, dass mitten unter uns, mitten in einer zivilisierten und friedlichen Welt, der Krieg mit seinem Leid nie richtig verschwunden ist. In den Medien wird immer häufiger berichtet, dass deutsche Soldaten im Auslandseinsatz 'gefallen' sind.

„...Eine Begrifflichkeit, die längst nicht bei allen Generationen zum üblichen Sprachgebrauch gehört. Fast schien es schon, als könnten wir dieses Wort aus dem Wortschatz der Gegenwart streichen. Doch auch deutsche Soldaten starben in diesem Jahr im Einsatz für den Frieden in der Welt. Der Krieg kommt über die Medien in unsere Wohnzimmer. Wir können die Geräte abschalten, die Zeitungen weglegen – doch damit hört der Krieg nicht auf“, so Büttner weiter.

Es folgte das Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege, von Terror und Gewaltherrschaft und wieder der Bezug zur Gegenwart.

„...Der heutige Tag ist nicht nur erforderlich für eine gemeinschaftliche Erinnerung an das was war, sondern aus dieser Erinnerung heraus muss ein aktives Tun für den Frieden, für Gegenwart und Zukunft, erwachsen.

Der irische Literatur-Nobelpreisträger George Bernard Shaw hat dies einmal so ausgedrückt:

*Wir werden nicht durch die Erinnerung an unsere Vergangenheit weise, sondern durch die Verantwortung für unsere Zukunft....“*

## Sperrung Parkflächen während des Weihnachtsmarktes

Anlässlich des diesjährigen Weihnachtsmarktes werden die Parkflächen zwischen dem Eingangstor des St. Michael-Gymnasiums und der Jesuitenkirche in der Zeit vom **24.11.2008 bis zum 23.12.2008** gesperrt.

## Öffentliche Bekanntmachung

### Einladung

Gemäß § 48 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.10.2007 (GV. NRW, S. 380), zur **36. Sitzung des Rates der Stadt Bad Münstereifel** am

**Dienstag, den 25.11.2008, 18:00 Uhr,**  
**im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstr. 15, 1. OG,**

### Tagesordnung:

#### I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Rates  
Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 21.10.2008  
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Fragestunde für Einwohner;  
Erläuterung: Hierzu wird auf § 18 der Geschäftsordnung verwiesen.
4. Neubesetzung von Ausschüssen
5. 1. Satzung zur Änderung der Satzung zur Durchführung von Bürgerentscheiden im Gebiet der Stadt Bad Münstereifel vom 22.12.2004

6. Integrierte Gesamtverkehrsplanung des Kreises Euskirchen  
hier: u.a. Abstufung von Kreisstraßen
7. 10. Änderung des Flächennutzungsplanes "Umnutzung ehemalige Willi-Eichler-Bildungsstätte in Rodert  
hier: Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen, abschließender Beschluss
8. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 69 "Rodert Radberg"  
hier: Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss
9. Bebauungsplan Nr. 76 "Hotel/Seniorenheim-Schleidal"  
hier: Aufstellungs-, Entwurfs- und Offenlageschluss
10. 15. Änderung des Flächennutzungsplanes-Radioteleskop Effelsberg  
hier: Entwurfs- und Offenlagebeschluss
11. 13. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung vom 18.07.1995 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Bad Münstereifel
12. 23. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Bad Münstereifel (Gebührensatzung zur Straßenreinigungssatzung der Stadt Bad Münstereifel) vom 10.12.1980
13. 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Bad Münstereifel vom 28.11.2007
14. 1. Änderung des Wirtschaftsplanes 2008 des Forstbetriebes der Stadt Bad Münstereifel
15. Anfragen und Mitteilungen
  - 15.1 Schaffung eines Bürgerbüros
  - 15.2 Kurmittelbetriebesgesellschaft Bad Münstereifel GmbH i. L. - Löschung der Gesellschaft

#### II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Anfragen und Mitteilungen

gez. Alexander Büttner  
(Bürgermeister)

Ende der öffentlichen Bekanntmachung

## **Aus der Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend, Sport und Soziales vom 13.11.08**

Der Ausschusses für Schule, Jugend, Sport und Soziales hat am 13.11.08 u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

### Erweiterung des St. Michael Gymnasiums; hier: Vorstellung der Genehmigungsplanung:

Die Schulentwicklungspläne 1999 - 2005 und 2006 - 2012 dokumentierten ein räumliches Defizit des St. Michael Gymnasiums. Daher hat der Rat der Stadt Bad Münstereifel am 06.09.2007 nach eingehender Erörterung u. a. folgenden Beschluss gefasst: *„In der Frage der baulichen Erweiterung des St. Michael Gymnasiums orientiert sich der Schulträger an dem Leitgedanken des Erhalts der Dreizügigkeit. Die Verwaltung wird beauftragt, das weitere Verfahren unter dieser Maxime zu verfolgen.“*

Aber insbesondere auch die Verkürzung der Schulzeit bis zur allgemeinen Hochschulreife weist den Weg zum pflichtigen Nachmittagsunterricht und Ganztags in der Sekundarstufe I. Auf der Seite des Schulträgers rückt hier die Frage einer bedarfsgerechten Infrastruktur zur Betreuung und Verpflegung in den Vordergrund. Diese ist im St. Michael Gymnasium nicht vorhanden.

Seit rund 2 Jahren ist die Heizungsanlage in der mehr als 50 Jahre alten Turnhalle defekt und wird seitdem durch ein elektrisch betriebenes, mobiles Lüftungsaggregat kostspielig ersetzt. Fachleute beurteilen den Gesamtzustand der Halle als „bauphysikalisch, bautechnisch und energetisch abgängig“.

Es fehlen der Schule genügend ausreichend dimensionierte Klassenräume, ein Fachraum, der dem naturwissenschaftlichen Schwerpunkt zu adäquaten Bildungsbedingungen verhelfen würde, sowie ein Forum für schulische Veranstaltungen.

Unter Berücksichtigung dieser Eckpunkte und der Vorgabe des Rates (Dreizügigkeit) hatte die Verwaltung ein Konzept erarbeitet, das der Bürgermeister in der Ratssitzung am 26.06.2008 präsentierte

und das Grundlage der inzwischen fortentwickelten Genehmigungsplanung ist. Diese wurde nun, nach Abstimmung mit der Schule, in der Ausschusssitzung vorgestellt. Die Maßnahme führt zu Aufwendungen in Höhe von 3.100.000,00 € einschließlich des Aufwandes für die Ersteinrichtung. Einnahmeseitig sind Zuschussmittel in Höhe von 100.000,00 € aus dem 1000-Schulen-Programm zu erwarten.

Es bleibt festzuhalten, dass das St. Michael Gymnasium trotz des demographisch bedingten Rückgangs der Schülerzahlen langfristig die Dreizügigkeit erhalten wird, insbesondere wenn die Übergangsquoten von den städtischen Grundschulen zum St. Michael Gymnasium sich nicht verringern. Gestützt auf eine Studie des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik wird dieser Fall mit hoher Wahrscheinlichkeit eintreten. Zudem wird von einer weiterhin bestehenden Einpendlerquote in einer Größenordnung von 30 – 45 % ausgegangen.

Daher hat der Ausschuss einstimmig bei zwei Enthaltungen der vorgestellten Planung zugestimmt, den Bedarf der Schule wird bestätigt und die Verwaltung beauftragt, alle notwendigen Schritte zur Realisierung des Vorhabens zu treffen. Ziel ist die Fertigstellung und Inbetriebnahme zu Beginn des Schuljahres 2010/2011.

### Gründung eines weiteren Familienzentrums:

Seit 01.08.2007 führt der Katholische Kindergarten in Bad Münstereifel das Gütesiegel „Familienzentrum“. Die Tageseinrichtung ist damit eins von insgesamt 14 Familienzentren im Kreis Euskirchen. Geplant ist, bis 2012 insgesamt 36 Tageseinrichtungen ans Netz zu nehmen. Der Ausschuss hat die Verwaltung einstimmig beauftragt, dem Kreisjugendamt den Wunsch der Stadt Bad Münstereifel auf Einrichtung eines Familienzentrums als Verbundlösung in Kooperation zwischen den Tageseinrichtungen Houverath, Mutscheid und Schönau zu übermitteln. Alternativ zu der vorgeschlagenen Verbundlösung kann der Ausschuss sich für das Höhegebiet auch andere Konstellationen vorstellen.

Verwendung der Sportpauschale:

Herstellung, Betrieb und Unterhaltung von Sportstätten sind keine Pflichtaufgaben der Gemeinde im Sinne der Gemeindeordnung. Die Verpflichtung des Schulträgers, Sportanlagen für den Schulsport bereitzustellen, bleibt hiervon unberührt. Aufgrund der schwierigen Haushaltsituation müssen die Mittel der Sportpauschale teilweise auch für schulisch erforderliche Maßnahmen disponiert werden. Daher hat die Verwaltung die im Stadtgebiet ansässigen und städtische Sporteinrichtungen nutzenden Sportvereine einer Befragung unterzogen. Einstimmig hat der Ausschuss beschlossen, in der Frage der Festlegung von Prioritäten hinsichtlich der Verwendung der Sportpauschale eine interfraktionelle Arbeitsgruppe einzurichten und für das Haushaltsjahr 2009 die Sportpauschale vorbehaltlich eines genehmigungsfähigen Haushalts für folgende Maßnahmen vorzusehen:

- Erneuerung des Treppenaufgangs am Sportplatz Iversheim,
- Erneuerung der Einzäunung des Sportplatzes Schönau im Bereich des Bachverlaufs des Krummesbachs.

Schulwegsicherheit:

Auf Antrag der CDU-Fraktion hat die Verwaltung die Buskapazitäten der Linien 819, 822 und 828 in Richtung Rupperath, Effelsberg und Houverath prüfen lassen. Die vom Verkehrsträger RVK überlassenen Informationen, aber auch eigene Beobachtungen der Verwaltung ergeben, dass die Linien gut ausgelastet, aber keinesfalls überladen sind. Kapazitätsprobleme, die sich zu Beginn des Schuljahres 2008/2009 bei einzelnen Bussen ergaben, konnten zeitnah behoben werden.

## **Aus der Sitzung des Ausschusses für Tourismus, Kultur, Vereine und Städtepartnerschaften vom 12.11.08**

Der Ausschuss für Tourismus, Kultur, Vereine und Städtepartnerschaften hat in seiner Sitzung am 12.11.2008 folgenden Beschluss gefasst:

Musikfest der Brassband „Grün Weiß“ Bad Münstereifel in 2009:

Der Nutzung des Klosterplatzes für das jährliche Musikfest der Brassband „Grün Weiß“ Bad Münstereifel 2004 e. V. wird einstimmig zugestimmt.

Die Verwaltung gibt in der Sitzung u. a. folgende mündliche Informationen:

Partnerschaftstreffen 2009 in Ashford

Das Partnerschaftstreffen in Ashford wird vom 10. bis 14.09.2009 stattfinden und unter das Thema „Transport / Öffentlicher Personennahverkehr“ gestellt.

Weihnachtsmarkt 2008

Der diesjährige Weihnachtsmarkt wird wieder an den vier Adventswochenenden freitags von 14 bis 20 Uhr und samstags und sonntags von 11 bis 20 Uhr geöffnet sein. In der „Langen Nacht“ am Samstag, den 06.12.2008, wird der Weihnachtsmarkt bis 23 Uhr geöffnet sein. Die Bühne wird rechts vor dem Haupteingang des St. Michael-Gymnasiums platziert werden.

„Nabucco“- Aufführung am 05.07.2009

Die polnische Staatsoper Bytom wird auf der Hofgartenfläche des Schulzentrums in der Trierer Straße in Bad Münstereifel die Verdi-Oper „Nabucco“ open-air aufführen. Veranstalter bzw. Partner der Stadt ist Paulis Konzertagentur aus Braunschweig. Karten für die Oper sind bereits im Vorverkauf erhältlich.

## Aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.11.08

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 18.11.08 u. a. folgenden Punkt beraten:

### Schaffung eines Bürgerbüros:

Die Gemeindeprüfungsanstalt NRW hatte im Rahmen der überörtlichen Prüfung empfohlen, Optimierungspotenziale durch Überprüfung der organisatorischen Abläufe zu nutzen. Dieser Empfehlung wurde mit der im Jahr 2007 durchgeführten Aufgabenkritik Rechnung getragen.

Über den aktuellen Sachstand zur Umsetzung der Empfehlungen hat der Bürgermeister die Ausschussmitglieder in der Sitzung informiert:

Ein Ergebnis der Aufgabenkritik war die Empfehlung zur Schaffung eines Bürgerbüros, die vom Rat in seiner Sitzung am 27.11.2007 zur Kenntnis genommen wurde. Ein Bürgerbüro bietet die Chance, als moderner und bürgerorientierter Dienstleister zu agieren und folgende Vorteile zu nutzen:

- Bündelung des publikumswirksamen Dienstleistungsangebots
- Verkürzung der Lauf- und Wartezeiten für die Kunden und dadurch eine Imageverbesserung der Stadtverwaltung
- Entlastung der übrigen Verwaltung von Publikumsverkehr
- Schaffung interessanter und abwechslungsreicher Arbeitsplätze im Bürgerbüro
- Bessere Erreichbarkeit der Verwaltung durch Ausweitung der Öffnungszeiten

Im ersten Halbjahr 2008 wurden die Planungen für die Schaffung der Zentralen Immobilienverwaltung abgeschlossen. Diese Organisationseinheit wurde zum 01.10.2008 eingerichtet und hat den Betrieb aufgenommen.

Im zweiten Halbjahr 2008 erfolgte die Feinplanung für die Schaffung des Bürgerbüros durch den technischen Bereich der Zentralen Immobilienverwaltung. Das Bürgerbüro wird im Bereich des bisherigen Einwohnermeldeamtes erzeugt. Damit hier eine bessere Erreichbarkeit – insbesondere auch für in ihrer Mobilität eingeschränkte Kunden – geschaffen werden

kann, wird ein zusätzlicher Eingang geschaffen. Hierdurch besteht dann auch die Möglichkeit, den Bereich des Bürgerbüros unabhängig von den Öffnungszeiten der übrigen Stadtverwaltung zu betreiben.

Basierend auf der Feinplanung wurden die räumlichen Veränderungen und die sächliche Ausstattung ausgearbeitet und eine Kostenschätzung vorgenommen. Danach werden für die baulichen Veränderungen 42.000 € als Aufwand im Ergebnisplan 2009 veranschlagt, für notwendige Investitionen werden 48.000 € im Finanzplan 2009 veranschlagt. Sofern die Beauftragung einzelner Gewerke nicht mehr unter die Geschäfte der laufenden Verwaltung fallen, erfolgt eine Beteiligung der Fachausschüsse. Die im Haushalt 2008 eingestellten Mittel werden nicht in Anspruch genommen.

Die baulichen Maßnahmen werden in den ersten Monaten 2009 umgesetzt und es wird von ca. 6 - 8 Wochen Bauzeit ausgegangen. Während dieser Zeit wird der Bereich des Einwohnermeldeamtes ausgelagert.

## Namen für Eisbär und Pinguin gesucht

Am 15. November wurde der neue Kleinkinderbereich im eifelbad eingeweiht. Neben der Totalsanierung der Becken und der Höhle mit Kinderrutsche wurden zudem auch zwei Spielfiguren aufgestellt. Ein lebensgroßer Eisbär und ein Pinguin sind nun die neuen Spielkameraden der Kinder im eifelbad geworden, aber leider haben die beiden noch keinen Namen.

Daher bitten Bürgermeister Alexander Büttner und das Team vom eifelbad um Namensvorschläge für die beiden.

Mitmachen können alle Kinder bis 6 Jahre, die ihre Vorschläge bis zum 23.12.2008 an die Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11 + 15, 53902 Bad Münstereifel, schicken oder an der Kasse im eifelbad abgeben. Neben den Namensvorschlägen werden die Kinder um Angabe ihres Alters, ihrer Adresse und ihrer Telefonnummer gebeten, denn für die besten Vorschläge gibt's natürlich auch etwas zu gewinnen. Bürgermeister Alexander Büttner und eine

Jury werden die besten Namensvorschläge auswählen. Für die besten Vorschläge gibt es Freikarten für das eifelbad und Wertgutscheine.

## Stellplätze zu vermieten

Die Stadt Bad Münstereifel vermietet ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellplätze im Parkdeck des St. Michael-Gymnasiums.

Die Stellplätze sind nutzbar in der Zeit von montags bis freitags von 18.30 Uhr bzw. 17.00 Uhr bis 7.00 Uhr, an Wochenenden, Feiertagen und in den Schulferien ganztägig.

Anfragen u. Bewerbungen sind zu richten an:

Stadt Bad Münstereifel

- Liegenschaftsverwaltung -

Marktstr.11, Zi. 20, Bad Münstereifel

Herr Malburg, Tel.: 02253/505-193, oder

Frau Sievernich, Zi. 22, Tel. /505-121

### Arzneipflanze des Monats November im Apothekenmuseum



**Crataegus – Weißdorn**

*Crataegus acerulus* L., *Crataegus monogyna* – Eingriffeliger Weißdorn  
*Crataegus laevigata*=*oxyacantha* – Zweigriffeliger Weißdorn und andere Sorten(Bastarde)

Die sommergrünen Weißdornbüsche werden bis zu 10 Meter hoch, sind bei uns sehr verbreitet z.B. als Hecken besonders auf kalkhaltigen Böden.

Das Rosengewächs blüht Mai – Juni in zahlreichen kleinen fünfzähligen, leicht unangenehm riechenden, weißen Blüten (den Erdbeerblüten ähnlich) aber mit auffallenden Staubgefäßen. Die Blüten stehen in Doldenrispen an den Ästen zusammen mit stark gelappten dunkelgrünen, glänzenden Blättern. Im Herbst reifen rote Scheinfrüchte (Steinäpfel) heran, die gerne von Vögeln, Nagern und anderen Säugetieren gefressen werden; das harte rote Fleisch wird verdaut, die Samen werden durch Ausscheiden verbreitet.

Arzneilich verwendet werden die blühenden Zweigspitzen mit Blättern. (*Crataegi folium cum flore*) Inhaltstoffe sind: 1-2% Flavonoide, u.a. Rutin und Hyperosid, ~3,5% Procyanidine, Purinderivate, Aescin, Saponine, Acetylcholin, und Gerbstoffe.

Bei Herzerkrankungen zeigt der Weißdorn vielseitige Wirkungen: steigert die Leistungsfähigkeit des Herzens im Alter, wirkt unterstützend gegen Bluthochdruck, die Herzkranzgefäße werden besser durchblutet, somit wird der Herzmuskel gestärkt, d.h. er erhält mehr Sauerstoff und Energie, wirkt so ausgleichend auf die Herzschlagfolge (vor der Anwendung sollte aber der Arzt befragt werden).

Die Pflanze wird angewendet in Teezubereitungen, (2-3 x täglich 1 Tasse – 2 Teelöffel mit heißem Wasser überbrühen und 30 Minuten ziehen lassen), als Presssaft oder Tinktur(Tropfen), oder als Extrakt in Tabletten oder Kapseln.

## Herzlichen Glückwunsch

Am 22.11.2008 begehen die Eheleute, Ludwig und Helena Haag, wohnhaft in Bad Münstereifel-Schönau, Münstergasse 18, das Fest der **Goldenen Hochzeit**.

Aus diesem Anlass überbringt der stellvertretende Bürgermeister Heinz Kremer dem Jubelpaar die Glückwünsche der Stadt Bad Münstereifel.

## Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

### „Zurück in den Beruf“ – Tipps und Informationen:

#### Informationsveranstaltung für Berufsrückkehrerinnen / Berufsrückkehrer

- Sie haben eine Zeit lang wegen familiären Pflichten beruflich pausiert?
- Sie überlegen sich, bald wieder in den Beruf zurückzukehren?
- Sie haben Fragen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf?

Dann besuchen Sie den Service der Agentur für Arbeit Brühl für Berufsrückkehrerinnen / Berufsrückkehrer. Dort erhalten Sie Tipps und Hinweise durch die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt

- zu Fragen des Wiedereinstiegs
- zu Fragen der beruflichen Orientierung
- zur Suche nach einem Arbeitsplatz
- zur Bewerbung
- zu Dienstleistungsangeboten der Agentur für Arbeit sowie
- zur Möglichkeit der Selbstinformation.

#### Die nächsten Termine der Agentur für Arbeit Brühl im Jahr 2008:

**Mittwoch, 26.11.2008,**

Berufsinformationszentrum Brühl (BIZ),  
Ubieerstr. 7 – 11

**Donnerstag, 18.12.2008,**

Geschäftsstelle Bergheim, Kirchstr., Raum  
14

Beginn: jeweils um 9.00 Uhr, Ende: ca.  
12.00 Uhr

**Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Ihre Ansprechpartnerin bei der Agentur für Arbeit Brühl,  
Frau Sandra Schmitz, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt,  
Tel. 02251/797-179

Marita Hochgürtel,  
Gleichstellungsbeauftragte  
der Stadt Bad Münstereifel



#### Ansprechpartnerin:

Frau B. Kramer, Tel.: 02253 8580

### Ein Wort in eigener Sache

Der katholische Kindergarten St. Chrysanthus und Daria wurde zum 1. August 2007 durch den Kreis Euskirchen als Familienzentrum anerkannt. Seit dieser Zeit haben sich die Verantwortlichen bemüht, auch mit Unterstützung durch ihre Kooperationspartner, zahlreiche Angebote für alle Klein- und Kindergartenkinder und deren Familien im Stadtgebiet zu realisieren.

In den vergangenen Monaten musste durch umfangreiche schriftliche Unterlagen und eine Begehung mit ausführlichem „Prüfungsgespräch“ nachgewiesen werden, dass die geforderten Kriterien zur Erlangung des Gütesiegels erfüllt werden. Das Ergebnis dieser Überprüfung liegt nun vor: **Prüfung bestanden!** Gebührend gefeiert wird in Kürze.

Die Zertifizierung und das damit verbundene Gütesiegel sind Ansporn, den eingeschlagenen Weg konsequent weiter zu gehen und das Angebot zu ergänzen und zu erweitern. Bleibt zu hoffen, dass die Eltern in Bad Münstereifel davon auch regen Gebrauch machen.

Mehr Informationen zum Familienzentrum und zu den aktuellen Angeboten sind auch im Internet abzurufen unter der Web-Adresse:

[www.familienzentrum.kirche-muenstereifel.de](http://www.familienzentrum.kirche-muenstereifel.de)

# eifelbad

## Das Familien-Spaßbad!

### Öffnungszeiten

montags	12:00 - 22:00 Uhr
dienstags - freitags	11:30 - 22:00 Uhr
samstags	10:00 - 19:00 Uhr
sonn- und feiertags	9:00 - 19:00 Uhr

Während der Ferien in NRW ist an allen Werktagen ab 10:00 Uhr geöffnet!

### Eintrittspreise

#### Kinder und Jugendliche ab 3-18 Jahre

Zeittarif 2 Stunden	2,50 €
Tageskarte	3,50 €

#### Erwachsene

Zeittarif 2 Stunden	4,00 €
Tageskarte	5,00 €

### Beachten Sie auch unsere Familientarife und Wertkarten!

Montags 10 bis 12 Uhr Seniorenschwimmen mit kostenloser Wassergymnastik!  
Kostenloser Verleih von Aqua-Jogging-Gürteln!

Dr.-Greve-Straße 16  
53902 Bad Münstereifel  
Tel.: 02253 / 54 24 50  
info@eifelbad.com  
www.eifelbad.com



### Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **0180/5044100**(18 Ct/min) zu erreichen.

#### Die Notfalldienstzeiten sind wie folgt:

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum folgenden Tag 7.30 Uhr. Mi von 13.00 Uhr bis Do 7.30 Uhr. Freitag ab 17.00 Uhr bis Mo 7.30 Uhr. An Feiertagen ganztägig.

#### Sprechzeiten der Notdienstpraxen in den Krankenhäusern:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 13.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112**

#### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-nummer **0180/5986700**(18 Ct/min) zu erreichen.

#### Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **01805-938888**(18 Ct/min) kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

### Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222  
Betriebszweig Wasser: 02253/505197

### Straßenbeleuchtung:

RWE 01802112244(18 Ct/min)  
KEV, Kall 02441/820

### Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“  
**01804 – 151515**(18 Ct/min)

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich: Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Amt 13, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.



# 7. Weihnachtsmarkt

Der Förderverein der integrativen Kindertagesstätte Schönau e.V. und die integrative Kindertagesstätte Schönau veranstalten auch in diesem Jahr wieder Ihren beliebten Weihnachtsmarkt. Der Erlös der Veranstaltung kommt zu 100% den Kindern und der Einrichtung zu Gute.

❁ 28.11.08 Von 11:00 - 16:00 Uhr  
in der Turnhalle der integrativen Kindertagesstätte  
Schönau Wiesentalstr. 20

Holzsterne, Lichterketten, Adventskränze, Sialsterne,  
Weihnachtskarten, Buchsbaumkränzchen, Geschenktüten,  
Geschenkdosen, Kartenhalter, Memo-Engel, FleeceKissen,  
Lesezeichen .....

❁ Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!  
Kuchen, Waffeln mit heißen Kirschen etc. Kinderbetreuung  
Warme & kalte Getränke

Wir freuen  
uns auf Ihren  
Besuch!

